
Entwicklerhinweise: Ausdruck einer Quittung in eAUM	1
F5 Attack Signatures: Termine Q2/2026	1
Einladung zur Sprechstunde Datenlieferung Dokumentationsgesetz	2
Release Note für Feature Release 26-04.03	2
digitale e-card: Hinweise und Testmöglichkeiten in GDASWH	3

Entwicklerhinweise: Ausdruck einer Quittung in eAUM

Wir weisen darauf hin, dass AUM-Quittungen bei Verwendung der Vorlage ausschließlich mit dem aktuellen Blanko-HTML zu erstellen sind, das von der Funktion `downloadFormblatt` zurückgeliefert wird. Vorlagen mit veraltetem Wortlaut (vor allem in den Hinweistexten für den Versicherten) dürfen nicht mehr verwendet werden (z.B. Vorlagen für (alt) "Versicherte der Gebiets- und Betriebskrankenkassen" anstatt für (neu) "Versicherte der Österreichischen Gesundheitskasse"). Sollte in Ihrer Software noch eine veraltete Vorlage im Einsatz sein, bitten wir Sie, die Implementierung zeitnah entsprechend anzupassen.

F5 Attack Signatures: Termine Q2/2026

Wie im [SWH Newsletter 2026-03-03](#) angekündigt, werden beginnend mit 2026 die Sicherheitsrichtlinien (F5 Attack Signatures) in regelmäßigen Abständen angepasst.

Die erste Anpassung in der Produktivumgebung (PROD) erfolgt am 05.05.2026.

Folgende Termine sind für die nächste Aktualisierung (Q2/2026) geplant:

- 01.06.2026: Aktivierung der aktualisierten Signaturprüfungen in der Testumgebung (GDASWH)
- 15.06.2026: Ergebnis der ersten Analysephase liegt vor (SWH werden zeitnah informiert)
- 29.06.2026: Ergebnis der zweiten Analysephase liegt vor (SWH werden zeitnah informiert)

- 14.07.2026: Aktivierung der aktualisierten Signaturprüfungen in der Produktivumgebung (PROD)
(Hinweis: Zeigen die Analyseergebnisse ein Risiko für eine Aktivierung in PROD, ist eine Verschiebung des Termins bis zu einem Monat nach hinten möglich.)

Die jeweils aktuelle Release Note der F5 Attack Signatures ist hier zu finden:
www.chipkarte.at/f5/attacksignatures

Einladung zur Sprechstunde Datenlieferung Dokumentationsgesetz

Der **Dachverband der Sozialversicherungsträger (DVSV)** lädt im Kontext der Datenlieferungen zum Bundesgesetz über die Dokumentation im Gesundheitswesen (DokuG), die den niedergelassenen Bereich betreffen, wieder zu einer Sprechstunde ein.

Der Termin findet **am 11.05.2026 von 10:00 Uhr bis 11:00Uhr** (ausschließlich online) statt.

Interessierte Softwarehersteller haben wieder die Möglichkeit, Fragen an die Experten und Expertinnen des DVSV und der SVC zu stellen.

Themenschwerpunkte sind wieder im DokuG Kontext:

- Fragen zur [Datenbereitstellung](#) der HONO-IDs
- Fragen zur Datenlieferung für Vertragspartner
- Fragen zur Datenlieferung für Wahlpartner

Einladung-Link (Microsoft Teams-Besprechung): <https://teams.microsoft.com/meet/376890977331441?p=nMVePTpYJDYvSylkGi>

Release Note für Feature Release 26-04.03

Im e-card System finden Maintenance Releases und Feature Releases statt. Letztere erfolgen zwischen den halbjährlichen Maintenance Releases und können Funktionserweiterungen, Minor-Schnittstellenhebungen o.ä. umfassen.

Am **28.04.2026** findet das Feature Release 26-04.03 statt. Der Umfang dieses Releases und die betroffenen Umgebungen (VPSWH/PROD) sind in der Release Note 26-04.03 dokumentiert.

Siehe dazu: www.chipkarte.at/release > [Release Note 26-04.03](#)

digitale e-card: Hinweise und Testmöglichkeiten in GDASWH

Wie im [INFOMAIL vom 08.04.2026](#) bekanntgegeben, steht die digitale e-card seit April 2026 in den Apps der Sozialversicherung zur Verfügung.

Ersten Erfahrungsberichten zufolge, kommt es beim Auslesen der digitalen e-card an GINO Kartenlesern in Einzelfällen zu Verzögerungen. Diese sind in erster Linie auf eine für Patientinnen und Patienten womöglich ungewohnte Handhabung der digitalen e-card zurückzuführen.

Für **Patientinnen und Patienten** finden sich entsprechende Hinweise und Hilfestellungen im FAQ auf www.chipkarte.at/dec:

- [Wie verwende ich meine digitale e-card?](#)
"Halten Sie das Smartphone nah und stabil an den „GINO“ Schriftzug auf der Vorderseite des e-card Lesegerätes, bis die drei LED-Lämpchen am Lesegerät grün leuchten."
- [Wie muss ich das Smartphone an das e-card Lesegerät halten und wie lange?](#)
"Halten Sie das Smartphone nah an den „GINO“ Schriftzug auf der Vorderseite des e-card Lesegerätes, bis die drei LED-Lämpchen grün leuchten bzw. Sie darauf hingewiesen werden, dass die digitale e-card erfolgreich gelesen wurde."
- [Wo befindet sich die NFC-Schnittstelle auf dem Smartphone?](#)
Die Position der NFC-Schnittstelle kann je nach Smartphone-Modell variieren: meistens befindet sie sich auf der Rückseite des Gerätes, oft in der Mitte im oberen Teil des Smartphones oder in der Nähe der Kamera.

Tipps zum Finden der NFC-Schnittstelle eines Smartphones:

iPhone: Bei iPhones befindet sich die NFC-Schnittstelle auf der Rückseite des Gerätes an der oberen Kante (in Nähe der Kamera). Führen Sie daher die Rückseite Ihres Smartphones für den Lesevorgang mittig an das e-card Lesegerät, sodass die obere Hälfte des Smartphones den GINO Schriftzug verdeckt.

Android: Bei den meisten Android-Smartphones befindet sich die NFC-Schnittstelle auf der Rückseite des Gerätes. Manche Hersteller kennzeichnen die Position der NFC-Schnittstelle mit dem NFC-Symbol (vier ineinander liegende Bögen, die Sie auch auf dem e-card Lesegerät neben dem GINO Schriftzug sehen).

Langsames Auf- und Abbewegen des Smartphones: Halten Sie nach dem Start des Lesevorgangs das Smartphone an das e-card Lesegerät. Bewegen Sie das Smartphone langsam am e-card Lesegerät entlang auf und ab, um verschiedene Positionen auszuprobieren. Sobald sich das Smartphone an der richtigen Stelle befindet, startet der Lesevorgang und das Smartphone informiert Sie beispielsweise durch ein akustisches Signal, eine Vibration oder eine Benachrichtigung am Bildschirm. Halten Sie in dieser Position das Smartphone ruhig, bis der Lesevorgang abgeschlossen ist.

Einstellungen, Hilfe und Benutzerhandbuch: In den NFC-Einstellungen des Smartphones, in der Hilfe-App des Herstellers oder im mitgelieferten Benutzerhandbuch finden Sie möglicherweise weitere Hinweise zur Position der NFC-Schnittstelle.

Online: Suchen Sie nach der Bezeichnung oder Modellnummer Ihres Smartphones mit dem Zusatz „NFC-Schnittstelle Position“, um weitere Informationen zu finden.

Um **Softwareherstellern** die Möglichkeit zu geben, das Verhalten von verschiedenen Smartphone-Modellen in Verbindung mit der digitalen e-card zu testen, wird **eine eigene App zu Testzwecken** zur Verfügung gestellt. (Anmerkung: Es ist nicht möglich, die offiziellen Apps der Sozialversicherung wie z.B. MeineSV in Verbindung mit GINO Kartenlesern in der Testumgebung zu nutzen.)

Anleitung: Test-App "Betriebsart auswählen"

- "e-card Kartenleser": Diese Funktion hat keinen Bezug zur digitalen e-card.
- "Digitale e-card" > "Digitale e-card erstellen": Es wird eine zufällig generierte digitale e-card auf dem Smartphone hinterlegt. Diese kann über einen GINO in der Testumgebung ausgelesen werden und hat (wie eine produktive digitale e-card) eine Gültigkeit von einem Jahr.

Sobald eine digitale e-card erstellt wurde, sind zusätzlich die Buttons "Cardtoken erzeugen" (nicht für die digitale e-card relevant) und "Digitale e-card entfernen" sichtbar.

Hinweise:

- Die SVNR der digitalen e-card in der App entspricht nicht der SVNR, welche vom GINO ausgelesen und im Token kodiert wird. Die digitale e-card ist über die CIN identifizierbar.
- Der über den GINO erstellte Cardtoken kann nicht für die weitere Verarbeitung im e-card System verwendet werden (es wird eine Fehlermeldung retourniert).

Die Test-App steht aktuell als APK-File für Android-Geräte zur Verfügung und kann per Mail an support@svc.co.at beantragt werden.

Sollten Tests ausschließlich mit iOS-Geräten möglich sein, wenden Sie sich bitte ebenfalls an support@svc.co.at.

Ihr Partnersupport und KA-Support

Sozialversicherungs-Chipkarten Betriebs- und Errichtungsges.m.b.H. – SVC
Ernst-Melchior-Gasse 22, A-1020 Wien

support@svc.co.at	FN: 206187t, Handelsgericht Wien UID: ATU52613104c
krankenanstalten@svc.co.at	
www.svc.co.at	
www.chipkarte.at	